



Gemeinsame
Obere Luftfahrtbehörde
Berlin-Brandenburg

Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg • Mittelstraße 5/5a • 12529 Schönefeld

Veranstaltungsleitung ILA2018
Herrn Wolfram Cornelius

Messe Berlin
Messedamm 2
14055 Berlin



Bearb.: Herr Preuß
Gesch.-Z.: 421-5 03 02 ILA 2018
Telefon: (03342) 4266 4120
Fax: (03342) 4266 7612
Internet: www.LBV.Brandenburg.de
E-Mail: malte.preuss@lbv.brandenburg.de

Bundesverband der Deutschen Luft- und
Raumfahrtindustrie e.V.
Friedrichstr. 60
10117 Berlin

Schönefeld, 28.04.2018

Genehmigung der ILA Berlin 2018 - Internationale Luft- und Raumfahrt Ausstellung Berlin-Brandenburg

hier: Überschreitung des Maximalpegels von 111 db(A) unter Verstoß gegen Abschnitt III Nr. 1.21 der Genehmigung vom 29.03.2018

Sehr geehrter Herr Cornelius,
sehr geehrte Damen und Herren,

bezüglich des durch die Genehmigung der Gemeinsamen Oberen Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg vom 29.03.2018 zur Durchführung einer Luftfahrtveranstaltung anlässlich der ILA Berlin 2018 in ihrer derzeit gültigen Fassung genehmigten Flugprogramms und des hierzu beauftragten Lärmschutzkonzeptes bin ich gehalten einer Überschreitung des in der Nebenbestimmung Nr. 1.21 festgelegten Maximalpegels durch ein Überflugereignis während des Vorführprogramms nachzugehen.

Am 27.04.2017 kam es während der Vorführung der Bundeswehr „Fähigkeitsdarstellung Verbundene Luftoperation – COMAO, ILA Nr. 157“ der Bundeswehr mit 113,1 dB(A) zu einer Überschreitung des in der Nebenbestimmung gem. Abschnitt III Nr. 1.21 der Genehmigung festgelegten Maximalpegels von 111 dB(A) im Bereich des besiedelten Gebietes Waltersdorf (Messstelle 14). Verantwortlich für die Überschreitung war ein Überflug von Tornados, der in zu geringer Höhe durchgeführt wurde. Nach diesem Ereignis haben Sie in Absprache mit dem militärischen Berater der LuBB und den für die Durchführung der Flüge Verantwortlichen

Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg • Außenstelle Schönefeld des LBV • Mittelstraße 5/5a • 12529 Schönefeld
Tel.: 03342 4266-4001 • Fax: 03342 4266-7612
Öffentliche Verkehrsmittel: S-Bahnlinie S 9 oder Regionalexpress RE 7 oder Regionalbahn RB 14 bis Bhf. Flughafen Berlin-Schönefeld

Landesamt für Bauen und Verkehr • Lindenallee 51 • 15366 Hoppegarten • Tel.: 03342 4266-0 • Fax: 03342 4266-7601

Bankverbindung: Landeshauptkasse Potsdam • Landesbank Hessen-Thüringen (Helaba)
IBAN: DE02 3005 0000 7110 4015 15 • BIC-Swift: WELADEDXXX

der Bundeswehr die besondere Lage erörtert und am 28.04.2018 eine entsprechende Stellungnahme vorgelegt.

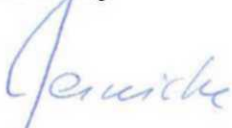
Sie haben in der Auswertung des Fluges am 27.04.2018 in Analyse des Ereignisses plausibel dargelegt, dass die Überschreitung mit aus Sicherheitsgründen vorzunehmenden Flugkorrekturen begründet ist, da einem Ultraleichtflugzeug in dem betroffenen Luftraum südlich Waltersdorf ausgewichen werden musste. Entsprechende Darstellungen der Tracks der Tornados und des Ultraleichtflugzeuges sind der Stellungnahme beigelegt.

Aus Sicht der Genehmigungsbehörde werte ich den Sachverhalt und Ihre Stellungnahme wie folgt:

Durch das Einfliegen des Ultraleichtflugzeuges waren die Tornado- Piloten aus Gründen der Sicherheit zu einem Ausweichmanöver gezwungen. In diesem Fall ist eine Grenzwertüberschreitung unvermeidbar und hinnehmbar.

Herr Cornelius wird am 28.04.2018 dieses Schreiben persönlich übergeben.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Klaus Wernicke